



SkF Karlsruhe - sozial kompetent flexibel

NEWSLETTER AUSGABE MÄRZ 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

wir alle blicken auf schwierige Jahre zurück. Eine Krise jagt die nächste. Mehrfach habe ich im letzten Jahr den Ausspruch gehört „Krise ist das neue Normal“. Aber stimmt das wirklich? Kann man sich an einen dauerhaften Krisenmodus gewöhnen? Unsere Mitarbeiter:innen haben bisher alle Krisen mitgetragen, zusätzliche Anforderungen bewältigt, neue Ideen entwickelt und ausgeholfen, wo die Not am größten war. Sie waren mit vollem Einsatz dabei, um die Angebote für Kinder, Frauen und Familien auch in diesen Zeiten aufrecht zu erhalten und weiter zu entwickeln. Es ist jedoch spürbar, dass der Wunsch nach „normalen“ und ruhigeren Zeiten immer stärker wird, auch wenn die weltpolitische Lage gerade gar nicht danach aussieht.

Leider war das letzte Jahr auch finanziell sehr schwierig. Daher gilt mein Dank insbesondere denjenigen, die unsere Arbeit in vielfältiger Weise unterstützt haben, z.B. durch die Finanzierung eines Kletterprojektes im Kinderheim, durch das die Kinder in ihrem Selbstvertrauen gestärkt werden können. Aber auch viele andere kleine und große Spenden haben dazu beigetragen, besondere Aktionen oder Anschaffungen zu ermöglichen. Dafür sind wir sehr dankbar!

Katja Schümer
Geschäftsführerin

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT BEIM SKF: NEU SEIT SEPTEMBER 2022

Erstmal ein „Hallo“ in alle Richtungen! Mittlerweile kennen mich schon einige persönlich - viele haben aber sicherlich noch nicht mitbekommen, dass es mit mir jetzt eine Stelle für Öffentlichkeitsarbeit beim SkF Karlsruhe gibt. Mit einem Stellenumfang von 50 % bin ich zuständig für die Betreuung der SkF-Homepage, das Veröffentlichen von Stellenanzeigen, die Koordination des Newsletters und des Jahresberichtes sowie das Erstellen von Flyern und Plakaten, und alles, was die Kommunikation nach außen und innen betrifft.



Meine Ziele sind den SkF bekannter zu machen: bei potentiellen Klient:innen, Kooperationspartnern, Mitarbeiter:innen und allen Interessierten. Dabei freue mich über viel Gestaltungsspielraum und die Möglichkeit, meine eigenen Ideen einfließen zu lassen. Ich freue mich aber auch, zukünftig die verschiedenen Akteur:innen kennenzulernen und auf viele spannenden Projekte.

Lina Oberacker

15 JAHRE STARTPUNKTCAFÉ



Am 08.12.2022 feierten wir mit Kuchen, Snacks und einer Bastelaktion das 15-jährige Bestehen des Startpunktcafés. Der SkF hat vor 15 Jahren als einer der ersten Träger dieses niederschwellige und offene Angebot für junge Eltern eröffnet. Seitdem sind wöchentlich Schwangere und Eltern mit Kindern bis 3 Jahre herzlich eingeladen, zu unserem offenen Treffpunkt ins SkF-Familienzentrum zu kommen und dort die Kontakt- und Spielmöglichkeiten zu nutzen oder die Beratung der Caféleitung in Anspruch zu nehmen. Regelmäßig sind Kooperationspartnerinnen der Frühen Prävention dabei und bieten Eltern vielfältige Gesprächs- und Austauschmöglichkeiten oder Referentinnen halten Vorträge und Gesprächsrunden zu Themen wie Ernährung, Berufseinstieg oder Alltagsstress.

Bis Ende des Sommers 2022 war Susanne Voigt langjährige Caféleitung und wurde nun nach dem Abschied in ihren wohlverdienten Ruhestand durch Judith Spinner aus dem Fachteam Frühe Kindheit abgelöst. Auch das Team der Kinderbetreuerinnen hat sich mit drei neuen Kolleginnen verändert. Das neue Startpunkt-Team freut sich auf viele weitere schöne Vormittage mit (werdenden) Eltern und Kindern.

Judith Spinner

DIE KITA ALS ORT DES LERNENS UND BEWEGENS: PUBLIKUMSSTIMMEN FÜR UNSERE BEWEGUNGS- BAUSTELLE GESUCHT



Bewegung unterstützt die Lernprozesse in der Entwicklung. In der KiTa Vinzentino konnten wir in unserem Arbeitsalltag immer wieder ein Bewegungsdefizit einzelner Kinder beobachten. In diesem Jahr wird das gesamte Kita-Team an einer Fortbildung der Kinderturnstiftung zur „Bewegungsförderung“ teilnehmen. Außerdem wünschen wir uns, den Kindern bereits im Kleinkindalter ein adäquates Bewegungsangebot bereitstellen zu können. Aktuell haben wir keinen Ort in der Kita, an dem dieses Angebot dauerhaft und spontan im Alltag durchgeführt werden kann. Darum möchten wir nun mit der finanziellen Unterstützung der Stiftung „Bildung und Soziales“ der SpardaBank einen Raum zur Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung für unsere Kleinsten einrichten. Der Raum soll folgende Bestandteile haben:

- Eine Krabbelinsel mit kleiner Treppe, Rutsche, schiefer Ebene und Kriechtunnel für erste Körper- und Sinneserfahrungen
- Ein kleines Bällebad zur Förderung des Gleichgewichts- und Tastsinnes
- Einen Spiegel mit Haltestange für die Selbstbeobachtung bei Lauf- und Turnübungen
- Materialien wie Bälle, Sand und Farbwürfel für Greifübungen und zum Spiel mit Sinnesreizen

Infos zum Wettbewerb und die Möglichkeit, das Projekt mit einer Stimme zu unterstützen, gibt es hier:
<https://spardaimpuls.de/projekte/>

Helga Fischer, Simon Wiegand

KLETTERPROJEKT „POWER ACTION“ FÜR DAS ST. ANTONIUSHEIM GEHT INS 2. JAHR

Vor einem Jahr wurde das Projekt „Power Action“ als Versuch gestartet. Hierbei hat eine Gruppe des St. Antoniusheimes die Möglichkeit, mit einem professionellen Team aus einem GATE-Trainer und einer Klettertherapeutin bei einem 3-stündigen erlebnispädagogischen Angebot dabei zu sein. Ausgangssituation waren und sind die großen Belastungen durch die Corona-Krise, welchen die Kinder, Jugendlichen und Mitarbeiter:innen ausgesetzt waren. Als Langzeitfolgen zeigen sich immer noch Stress, Unsicherheit und Sorge bei den Kindern und Jugendlichen. Perspektiven wurden erschüttert, dies ist oft verbunden mit depressiven Verstimmungen, aggressiven Tendenzen oder großer Hilflosigkeit.

Bei dem Kletterprojekt konnten dank vieler Spenden bisher 40 Kinder zwischen 4 und 14 Jahren dabei sein. Die Stimmen dazu sind durchweg positiv: Das Angebot wurde für „super“ befunden, die Aufgaben wurden „als Team miteinander geschafft“, konnte den Teilnehmer:innen „Mut geben“ und trug dazu bei, dass die „Höhenangst“ dem „Selbstbewusstsein“ gewichen ist. Außerdem wurde festgestellt, dass „der Name genau passt, weil es Power hat und mit Action ist“ und miteinander „coole“ Lösungen entwickelt wurden, um die gestellten Aufgaben erfolgreich zu lösen. Wir freuen uns über viele weitere Unterstützer:innen, um dieses tolle und mutmachende Projekt zukünftig fortführen zu können.

Ruth Lüke



Sozialdienst katholischer Frauen Stadt- und Landkreis Karlsruhe e.V.

Akademiestraße 15 | 76133 Karlsruhe | www.skf-karlsruhe.de

Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft | IBAN: DE24 6602 0500 0001 7569 00 | BIC: BFSWDE33KRL

Verantwortlich (V.i.S.d.P.) für den Inhalt ist die Geschäftsführerin